



HGO CLUBORGAN

Nr. 116

Liebe HGO-Fans

Ein « Déjà-vu » ?

Nach einer mehrwöchigen Zwangspause wurde das Training in diesem Sommer zum Vergnügen aller Teams unter Beachtung der Hygienemaßnahmen wieder aufgenommen.

Die Meisterschaft 2020/21 konnte planmässig starten und alle dachten, dass CORONA nur eine schlechte Erinnerung sei. Leider fällt die Axt nach ein paar gespielten Spielen gnadenlos. Und seit fast zwei Monaten ruhen sich alle Teams wieder aus ...

Die kantonalen COVID-Massnahmen wurden bis 14. Dezember 2020 verlängert. Es bleibt ein Hoffnungsschimmer für das neue Jahr.

Ich hoffe, Ihr seid trotz der Schließung der Turnhallen und aller Fitnesscenter noch bei guter Gesundheit und in Form. Das Damenteam trainiert fleißig durch Zoom, kein Muskel wird geschont.

Es bleibt mir nur, Euch und Euren Lieben (trotz der gegenwärtigen Umstände) frohe Festtage zu wünschen und mich darauf zu freuen, Euch während eines – hoffentlich bald - zukünftigen Trainings und/oder eines Spieles persönlich wieder zu treffen.

Hoffentlich gilt das Sprichwort "nie zwei ohne drei" für diese Krise nicht.

Passt auf Euch auf und... HOPP HGO!



«The masked editor»

PS: Die Redaktionsschlüsse wurden geringfügig geändert. Die neuen Fristen findet Ihr auf der Seite 29.



INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	3
HGO Cluborgan	3
Aus dem Vorstand	5
Jahresbericht	5
Nachruf Zlatko Portner	8
Steckbriefe	10
Damen	10
Herren1	12
Herren2	15
Aus den Teams	18
Damen	18
Herren1	19
Herren2	22
Schnappschüsse	23
Sponsoren HGO	28
Wichtige Termine	29
Who is who im HGO?	31
HGO im Facebook	35
HGO im Instagram	36





Impressum

HGO Cluborgan

Das Vereinsorgan der Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO).
An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Vorstand:

Fräne
Ürsu («Präsi»)

Aktive:

Steffi (Damen)
Stuwi (Herren1)

Redaktion:

Christine Etienne
Lutertalstrasse 31/17
3065 Bolligen

Druck:

Tanner Druck AG
Dorfstrasse 5
3550 Langnau i.E.

Sponsoren:

Siehe
Sponsorenliste

Auflage:

Erscheinungsweise:

Redaktionsschluss:

155 Stück

4 x jährlich

siehe Rubrik «Wichtige Termine» (Seite 29)



Ihr
Versicherungsbroker

Assurisk AG
INSURANCE & FINANCIAL
CONSULTING

Beratung in Versicherungs-
und Finanzdienstleistungen

Untere Zollgasse 28
Postfach, 3072 Ostermundigen 2
Telefon 031 330 60 60
Fax 031 330 60 65
assurisk@assurisk.ch
www.assurisk.ch

Aus dem Vorstand



Jahresbericht

Eigentlich könnte man die vergangene Saison mit einem abstrakten Satz beschreiben: Corona kam und alles machte zu.

Aber blicken wir noch zurück auf die Zeit vor Corona. Es war letztes Jahr im Herbst, als wir uns hier in der Aula zur 45. HV trafen und niemand konnte ahnen, wie die Saison 2019/2020 laufen bzw. enden würde. Alle Teams sind voll motiviert gestartet und wollten zeigen, was für Fortschritte und Entwicklungen man in der Vorbereitungsphase realisiert hat.

Zu den einzelnen Teams:

Das Herren 1 Team spulte die Vorrunde ohne grössere Probleme ab, wobei man nur zwei Spiele verlor. Eine der beiden Niederlagen hat jedoch schon fast einen historischen Stellenwert. Dank der super-schlauen Gruppenplanung des SHV kommt es bekanntlich zu HGO-Derbys, wobei die Kräfteverhältnisse bis dato ziemlich deutlich auf Seiten des H1 lagen. Bis zu diesem 14. Dezember 2019, als das Herren2-Team mit 36:33 die Herren1 bodigten. Aber auch in die Rückrunde ist das H1 gut gestartet und hat das nächste Derby zwar knapp aber dennoch wieder für sich entscheiden können. Man war also auf Kurs und bei Saisonende stand man mit 11 Siegen und 3 Niederlagen ganz gut da.

Das Herren 2 Team ist ebenfalls mit einem Sieg gegen Grauholz in die Saison 2019/20 gestartet. Die Vorrunde war dann bis auf das Highlight mit dem Derby-Sieg doch eher durchzogen. Aber nichts desto trotz haben sich die Herren 2 im Vergleich zu letzter Saison steigern können. Auch die Rückrunde haben die H2 motiviert in Angriff genommen und wollten noch einige Punkte gutmachen. Bei Saisonende hiess es dann 5 Siege, 9 Niederlagen und 1 Unentschieden.

Das Damen Team wollte den Höhenflug der Saison 18/19 fortsetzen und das gelang ihnen auch gar nicht mal so schlecht. Nach der Hauptrunde standen die Damen mit 7 Siegen und nur 1 Niederlage klar an der Tabellenspitze. Damit schafften sie es, die Rückrunde in der Stärkeklasse 1 zu spielen und wurden dort der Westschweizer-Gruppe, unter anderem mit Lausanne, Genf und Nyon, zugeteilt. In der Rückrunde konnten die Damen allerdings nicht mehr so recht überzeugen und verloren 4 der 6 Partien.



Und zu guter Letzt zum Nachwuchs und den U13-Junioren: Das Projekt „Zermatt 17“ trägt auch weiterhin Früchte. Leider konnten wir im letzten Jahr zwar nur noch einen Schulsport in Worblaufen anbieten, dafür hat sich aber das U13-Team festigen können und ist mit 10-12 Jugendlichen ein fester Bestandteil geworden. Da gilt es dran zu bleiben und ich danke an dieser Stelle ganz herzlich Sven und den vier Jungs, die sich die Trainerarbeit aufteilen und die jungen Handballspieler voranbringen. Bis jetzt wurden Spielturniere besucht aber Ziel ist es, dass auch die U13 in naher Zukunft Meisterschaft spielen können. Wir sind auf gutem Weg und die Arbeit im Nachwuchsbereich ist eminent wichtig; nur so kann der Verein längerfristig überleben!

Und wie eingangs erwähnt, machte uns Corona dann im März einen Strich durch die Rechnung und die Saison 2019/20 konnte leider nicht zu Ende gespielt werden. Die Corona-Krise hat bekanntlich so ziemlich alles lahm gelegt und mit dem Lockdown hat auch das Vereinsleben sehr gelitten. Wochen ohne Training, Ausgleich und Treffen mit Kollegen; vom Teamsportler wurde man zum Einzeljogger oder Work-out-Profi zuhause. Als es dann im Mai bzw. Juni hiess, man dürfe unter höchsten Schutzvorkehrungen doch wieder Handball spielen war die Erleichterung und Freude gross. Seit dem prägt nun der Begriff „Schutzkonzept“ das ganze Geschehen. An dieser Stelle appelliere ich nochmals an alle, die Weisungen und Vorgaben des BAG und des SHV ernst zu nehmen und einzuhalten! Merci!

Auch im Eventbereich und den Sponsoring-Aktionen hat uns Corona ziemlich „geschüttelt“ (und wird es vor allem in Zukunft noch...). Immerhin konnten der Spaghettiplausch und die Xmas-Games noch durchgeführt werden, dann war aber Schluss. Der GP von Bern wie auch die Braderie in Biel wurden abgesagt. Das Sommerfest war dann das erste „Beisammensein“ nach langer Handballpause. Ein Blick in die Zukunft lässt da leider nicht viel Positives erahnen: Den diesjährigen Spaghettiplausch hat man vorsorglich abgesagt, folgen werden der Ittiger-Märit und vielleicht noch andere Anlässe. Die Planung ist momentan sehr schwierig und je nach Corona-Verlauf muss spontan entschieden werden.

Über die Zahlen und Fakten des vergangenen Geschäftsjahres wird uns Mätthu dann eingehender informieren.

Zusammenfassend blickt der Vorstand – auch dank Corona – auf ein eher schwieriges und durchzogenes Jahr zurück. Es überwiegen aber dennoch die sportlichen Momente und die Gewissheit, dass es weiter geht!

Die Hoffnung bleibt, dass die aktuelle Saison 2020/21 unter den vorgegebenen Schutzmassnahmen und Voraussetzungen gespielt und vor allem zu ende gespielt werden kann. Dann können wir hoffentlich nächstes Jahr an dieser Stelle auch wieder aussagekräftige Schlusstabellen einblenden.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, die etwas zum Vereinsleben beigetragen haben und freut sich trotz allem auf eine spannende und verletzungsfreie Saison!

Für den Vorstand

Fräne Leuenberger



Immer da, wo Zahlen sind.



Als Ihr lokaler Partner begleiten wir Sie nicht nur in Finanzangelegenheiten, sondern engagieren uns auch für den Teamsport in unserer Region.

Wir wünschen den Mitgliedern der HGO eine erfolgreiche Saison.

Fabienne Zosso, Leiterin Geschäftsstelle Ittigen

Raiffeisenbank Worblen-Emmental

Biglen - Boll - Ittigen - Ostermündigen - Worb

Tel. 031 838 55 55

www.raiffeisen.ch/worblen-emmental

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Nachruf Zlatko Portner

Ende September erreichte uns die die traurige Nachricht vom Tod unseres ehemaligen Herren 1 Trainer, Zlatko Portner.

Der einstige Weltklasse-Spielmacher erlag am Mittwoch 23. September 2020, im frühen Alter von 58 Jahren, einem Herzinfarkt.

Zlatko Portner war einer der grössten jugoslawischen Handballer seiner Zeit. Der Regisseur gewann 1986 in der Schweiz WM-Gold und 1988 in Südkorea Olympiabronze. Er absolvierte 98 Länderspiele für Jugoslawien und erzielte 355 Tore. Zlatko Portner war ein Stützpfiler der legendären Mannschaft von Metaloplastika Sabac, die 1985 und 1986 den Europapokal der Landesmeister (die heutige Champions League) gewann. 1989 wechselte er zum FC Barcelona und gewann 1991 erneut den Europapokal der Landesmeister. Er war damit, zusammen mit seinem langjährigen Mitspieler Veselin Vujovic, der erste Handballer, dem dies mit zwei verschiedenen Vereinen gelang.

Die letzten acht Jahre seiner Karriere spielte Zlatko Portner ab 1994 in der Schweiz für den BSV Bern und den TV Zofingen.

Nach seiner aktiven Karriere engagierte er sich als Trainer bei mehreren Berner Breitensport Vereinen. Von 2013 bis 2016 trainierte Zlatko auch unser HGO Herren 1 Team mit viel Engagement. Gerne erinnert sich der Vorstand an die Zeit als Zlatko ab und zu anrief und uns aufforderte «Wir müssen sprechen, komm wir gehen Kaffee trinken»

Seit 2008 besass Zlatko Portner neben der Serbischen auch die Schweizer Staatsbürgerschaft. Seine letzte Ruhe fand er jedoch in seiner «alten Heimat». Wir verlieren mit seinem Tod, neben einem der grössten Handballer, auch einen tollen Freund, der uns in einem kurzen Lebensabschnitt, ans Herz gewachsen ist.

RIP Zlatko, einmal sehen wir uns wieder!

Euä Presi Ürsu



Zladko bei der HGO Arbeitsvertrags Unterzeichnung im Juni 2013



Steckbriefe

Damen



Name, Vorname	Schmid Annina
Nickname	Ninu
Körper- und Schuhgrösse	174, 40
Position	Rückraum links
Handball-Werdegang	TVL, Unibern, Fribourg, HGO ☺
Meinen Charakter mit 3 Worten beschreiben	Teampayer, impulsiv, fürsorglich
Gelernter Beruf	Ärztin
Gewünschter Beruf	Siklehrerin
Lieblingshandballmannschaft (nebst HGO)	Schweizer Nati
Lieblingsessen und -getränk	Fondue chinoise, Amaretto sour, aber nid zäme!
Meine Stärken (wenn überhaupt)	Lücken herausspielen für andere
Meine Schwächen (wenn überhaupt)	Schnell hässig auf den Schiri
Ein absolutes Fashion No go	Birkenstöcke
Würdest Du für CHF 1'000.- Deinen Kopf rasieren?	Nein!
Lieblingsurlaubsziel	Island
Darf in meinem Reisekoffer nicht fehlen	Sportleggings
Traumauto	Keines
Halbleer oder Halbvoll	Halbvoll



Senf oder Ketchup	Nichts von beidem :/
Katz oder Hund	Büsi
Sonnenaufgang oder –untergang?	Aufgang
Schreiben oder lesen?	Lesen
Sandalen oder Turnschuhen?	Turnschuhe!!
Das langweiligste Buch das ich gelesen habe	Habe wohl nie eins fertiggelesen das langweilig war
Lieblingssmotto	What doesn't kill you makes you stronger
Letzte Person, mit der Du telefonierst hast	Viola Schmid :D
Was machst Du überhaupt nicht gerne?	Versicherungspapiere ausfüllen...
Die peinlichste CD, die Du hast	Seit Spotify zum Glück keine mehr
Wie kann man Dich am besten beeindrucken?	Mit einem Flieger-Tor
Darf nach einem Training nicht fehlen	Tratsch
Singst Du unter der Dusche? Und wenn ja, was?	Ja! Radiomainstream
Hobbies (nebst HGO ☺)	Skifahren, Forschung
Mit welchem Tier würdest Du Dich identifizieren?	Delfin
Nenne etwas, was Du schon immer mal machen wolltest, Dich aber nie getraut hast:	Da fällt mir spontan nichts ein
Wie lange noch bei HGO?	Bis mindestens nach Corona...
Wie fandest Du diese Umfrage?	Okay ☺



Herren1



Name, Vorname	Mordasini Sandro
Nickname	Geier oder Pinto
Körper- und Schuhgrösse	187 cm / 45
Position	Rückraum rechts / Rechter Flügel
Handball-Werdegang	GGB Junioren bis Inter A -> GGB Nati B -> Club 72 Köniz -> HGO
Meinen Charakter mit 3 Worten beschreiben	Hyperaktive und extrovertierte Plaudertasche
Gelernter Beruf	Informatik Studium / Teamleiter in IT Unternehmen
Gewünschter Beruf	Spiele- oder Filmanimator
Lieblingshandballmannschaft (nebst HGO)	GGB, aber auf keinen Fall BSV Bern! Wacker Thun
Lieblingsessen und -getränk	Brasato al Barolo mit Polenta oder Risotto Moskau Mule / Vino Rosso
Meine Stärken (wenn überhaupt)	Ich bin recht unkompliziert und spontan
Meine Schwächen (wenn überhaupt)	Ruhiges Sitzen gehört nicht zu meinen Stärken!
Ein absolutes Fashion No go	Pullover in den Hosen.



Würdest Du für CHF 1'000.- Deinen Kopf rasieren?	Klares NEIN. Ich sehe aus, wie Gevatter Tod.
Lieblingsurlaubsziel	Indien / Myanmar
Darf in meinem Reisekoffer nicht fehlen	Pass / Identitätskarte. Rest kriegt man im Notfall vor Ort.
Traumauto	Da gibt es viele.
Halbleer oder Halbvoll	Halbvoll
Senf oder Ketchup	Senf
Katz oder Hund	Hund (aber auch Katze)
Sonnenaufgang oder –untergang?	Sonnenuntergang
Schreiben oder lesen?	Lesen
Sandalen oder Turnschuhen?	Turnschuhe
Das langweiligste Buch das ich gelesen habe	Weiss ich nicht, zumal ich es sicher nicht fertiggelesen habe.
Lieblingssmotto	«Es gibt viele Wege zum Glück. Einer davon ist aufzuhören zu jammern.» (Albert Einstein)
Letzte Person, mit der Du telefonierst hast	Andreas Enggist. Ich habe seinen Geburtstag vergessen!
Was machst Du überhaupt nicht gerne?	Früh aufstehen
Die peinlichste CD, die Du hast	Sind alle in einer Kiste bei Andreas Enggist. Habe somit keine mehr.
Wie kann man Dich am besten beeindrucken?	Durch Leistung!
Darf nach einem Training nicht fehlen	Bier mit Teamkollegen
Singst Du unter der Dusche? Und wenn ja, was?	Immer mal wieder.
Hobbies (nebst HGO ☺)	Mit Freunden einen über den Durst trinken, Reisen, Sport allgemein, Lesen, Kino



Mit welchem Tier würdest Du Dich identifizieren?	Gibbon oder Orang-Utan
Nenne etwas, was Du schon immer mal machen wolltest, Dich aber nie getraut hast:	Mehrere Monate im Urwald auf einer Auffangstation für Oran-Utans freiwillig arbeiten.
Wie lange noch bei HGO?	Ich bin schon vor 5 Jahren zurückgetreten, aber 1 Saison mache ich noch.
Wie fandest Du diese Umfrage?	Wie ein Bewerbungsschreiben 😊

raumteiler

raumteiler | architekten



Herren2



Name, Vorname	Läderach, Louis
Nickname	Lil Fat
Körper- und Schuhgrösse	193cm/46
Position	Rückraum Rechts
Handball-Werdegang	2004-2015 Junioren BSV Bern / 2016-2020 HGO
Meinen Charakter mit 3 Worten beschreiben	Einer / geht / noch
Gelernter Beruf	Informatiker
Gewünschter Beruf	Herzchirurg
Lieblingshandballmannschaft (nebst HGO)	Espace Handball
Lieblingsessen und -getränk	Achar Gosht / Big Wave
Meine Stärken (wenn überhaupt)	Ja
Meine Schwächen (wenn überhaupt)	Nein
Ein absolutes Fashion No go	Adiletten ohne Socken
Würdest Du für CHF 1'000.- Deinen Kopf rasieren?	Hab ich schon für 5 gemacht ;)
Lieblingsurlaubsziel	Ballermann 6, Maui
Darf in meinem Reisekoffer nicht fehlen	Feuerlöscher
Traumauto	Eines mit zwei Rädern.
Halbleer oder Halbvoll	Halbvoll
Senf oder Ketchup	Cocktail mit ohne Scharf.



REFRESHING SOFTWARE

WWW.GARAIOLABS.COM



GARAIOLABS



Katz oder Hund	Komodowaran
Sonnenaufgang oder –untergang?	Sonnenuntergang, ich stell das Bier kalt
Schreiben oder lesen?	Lesen
Sandalen oder Turnschuhen?	Adiletten mit Socken
Das langweiligste Buch das ich gelesen habe	HGO Cluborgan
Lieblingsmotto	Wenn du mit Schulden stirbst, hast du Gewinn gemacht
Letzte Person, mit der Du telefonierst hast	BAG Corona Hotline
Was machst Du überhaupt nicht gerne?	Ja
Die peinlichste CD, die Du hast	Mia Julia – Greatest Hits
Wie kann man Dich am besten beeindrucken?	4 Snus auf einmal
Darf nach einem Training nicht fehlen	Eine motivierende Teamansprache
Singst Du unter der Dusche? Und wenn ja, was?	Duschen?
Hobbies (nebst HGO ☺)	Angeln, Bier, Weine erleben, Kochen, Instagram.
Mit welchem Tier würdest Du Dich identifizieren?	Airbus A380
Nenne etwas, was Du schon immer mal machen wolltest, Dich aber nie getraut hast:	Motorboot fahren
Wie lange noch bei HGO?	31.12.2020
Wie fandest Du diese Umfrage?	Sehr interessant.

Aus den Teams

Damen

Nach einer siebenjährigen Trainingspause habe ich endlich wieder zu meinem Lieblingsmannschaftssport zurückgefunden.

Mit dem erfolgreichen Abschluss meines Verkehrssysteme Studiums an der ZHAW in Winterthur und dem hervorragenden Jobangebot bei der SBB als Career Starter Signalling in Bern Wankdorf war mir klar, dass nun ein neuer Lebensabschnitt beginnen wird.

Der Umzug von Zürich nach Bern fiel mir leicht, denn die charmante Stadt und ihre ländliche Umgebung ist sehr heimelig und die gemütliche Mentalität der BärnerInnen ist sehr sympathisch.

Nachdem ich mich nach ca. einem Monat in meiner neuen Heimat eingerichtet habe, war es höchste Zeit wieder sportlich aktiv zu werden. Da es offenbar kein activefitness im Kanton Bern gibt und mein Abo sowieso abgelaufen ist, war das die perfekte Gelegenheit, um nach einem Handballclub Ausschau zu halten und prompt fiel mir der HGO Club auf.

An einem Samstagabend kurz nach meiner Bitte um ein Probetraining, schrieb mir Kai Mehnert äusserst freundlich zurück, dass ihn das sehr freue, dass ich wieder mit Handball beginnen möchte und dass wenn ich Lust habe gleich am kommenden Montag ins Training vorbeikommen soll.

Die Vorfreude war riesig und der Empfang ausgesprochen herzlich. Ich fühlte mich auf Anhieb sehr gut aufgehoben. Kai wirkte auf mich sehr organisiert und engagiert und zudem ist er ein super Coach, der einem auch wirklich mit guten Tipps weiterhilft. Das eingespielte Team hiess mich sehr willkommen und fragte, ob ich nicht gleich bei ihnen bleiben möchte.

Natürlich wollte ich, wenn nur nicht der * Coronavirus wäre. Nach ein paar Trainings, kurz vor meinem ersten Spiel wurden alle Trainings, Spiele und die geselligen Feierabende vom Terminkalender gestrichen. Doch nichts desto trotz die sportlichen HGO Frauen treffen sich, wenn es nicht anders geht auch online via Zoom und trainieren und lachen gemeinsam bis die Bauchmuskeln schmerzen.

Steffi





Herren1

Endlich!

Endlich wieder ein Bericht vom Herren 1 im Cluborgan. Schande über uns, dass es so lange gedauert hat! Aber man soll ja bekanntlich vorwärts blicken, besonders in Zeiten wie diesen. Der Tag wird kommen, an dem wir wieder in die vollen Harztöpfe greifen, uns nach gelungenen Aktionen abklatschen, unterirdischen Schiedsrichtern ungeniert das W.-Wort anhängen, unsere Blaukarten-Strafen mit Freude absitzen und beim Begleichen der Bussen grosszügig aufrunden. Ja, der Tag wird kommen, an dem der Spass spassiger werden wird und die Coronaleugner und Aluhüte verstummen werden. Endlich! werden wir sagen, endlich! Auch wenn wir bis dahin alle von Bill Gates heimlich gechippt worden sind, uns ist's egal. Hauptsache wieder Chügele!

Endlich! haben wir auch gedacht, als wir nach der im Frühling abrupt abgebrochenen Meisterschaft wieder den heiligen Rain-Boden und die legendäre Garderobe Nummer 5 betreten durften. Sogar ich habe mich gut gefühlt, trotz etwas mehr Kampfgewicht. Ich als einer, der zum Trainingsstart jedes Jahr mehr Mühe hat, seinen Hintern in die Halle zu bewegen. Ja, es war eine Freude, beim Restart in all die strahlenden Gesichter zu blicken. Die Buben durften sich endlich wieder austoben, Freude herrschte!

Wobei, man hat ja an wenig Freude, so als Herren 1ler. Das Einschiessen des Torhüters interpretieren einige als Hartwurfcontest. Kaum ist der Schuss abgegeben und zappelt das Netz, schleicht sich ein schelmisches Grinsen ins Gesicht der Schützen. Besonders breit wird das Grinsen, wenn sich der Torhüter dann den schmerzenden Ellbogen reibt, sollte er die Kanonenkugel geblockt haben. Selber schuld, hört man dann, Goalies sind eh Psychos. Ja, das sind wir durchaus, wir stehen einfach auf Schmerzen, das macht uns so richtig heiss! Freude macht es auch, den Goalie vom Flügel in der nahen Ecke zu bezwingen (ist ja bei mir bekanntlich nicht so schwierig, oder dann bodenauf ins lange Eck... Flügelabschlüsse sind und bleiben einfach Scheisse!). Da werden Gesichter gemacht wie man sie an der Kindergarten-Waldweihnacht sieht, wenn die Kids dem Samichlaus brav ihre Versi aufgesagt und vom Schmutzli dann Nüsschen und Schokolade erhalten haben. Merci!

Aber auch wir Goalies haben Spassmomente: Zum Beispiel, wenn man genau weiss, wer vom Kreis wo hin schießt und entsprechend pariert. Und noch mehr Freude macht es, wenn die frustrierten Spieler nach einigen Fehlversuchen die Wurfecke wechseln... und man das als Goalie richtig antizipiert! Es gibt Momente, da fühlt man sich nicht nur unbezwingbar, man ist es auch. Diesen Anflug von leichter Arroganz teilt man dann gerne mit seinen Mitspielern. Ja, Herren 1ler sind genügsam, wenn es um Spass geht. Buben sind wir noch immer, wenn man uns einen Ball gibt... und das ist auch gut so.



update Fitness Bern Ostermundigen

TESTE UNS



Gutschein für 10-Tage

Mit diesem Gutschein kannst du 10-Tage im update Fitness Center Ostermundigen unser Angebot kostenlos testen.

Pro Person 1 Gutschein einlösbar.

Ausgestellt durch: **update Fitness Ostermundigen**

Überreicht an/am:

Entgegenommen im Center Visum / Datum:



Endlich ging's nach der ersten Corona-Welle im August wieder los. Und irgendwie glaubten wir an das Gute in dieser Welt resp. daran, dass Corona nur ein feuchter Albtraum war. So war es dann bekanntlich nicht. Im ersten Saisonspiel wurden die Geschwindigkeits- und Konditionsbestien vom Herren 2 in die Schranken gewiesen. Genau, die Nummer 1 sind wir! Momentan zumindest noch. Gegen Neuenburg setzte es dann eine ebenso unglückliche wie unnötige Niederlage ab, obwohl man gegen die eigentlich nicht verlieren kann. Haben sie doch jeden, der den Ball einigermaßen gerade werfen kann, an ein 2. Liga-Team abgegeben. Auch die Niederlage gegen Club 72 ist aus einer gewissen Distanz nicht mehr nachzuvollziehen. Quelle unserer Niederlagen war aber bestimmt das schmale Kader, an welchem wir beissen. Wir sind zwar auf allen Positionen so was von stark besetzt, aber die Luft reicht eben doch nicht für 60 Minuten Tempohandball, wenn nur zwei Auswechselfspieler auf der Bank sitzen und einer davon Goalie ist. Und für Altherrenhandball sind wir dann doch zu jung. Also einige von uns.

Dann war Lichterlöschen. Die zweite Corona-Welle zwingt uns zur erneuten Pause. Natürlich hoffen wir darauf, dass die Meisterschaft fortgesetzt wird und wir die Niederlagen korrigieren können. Im Moment wo ich das schreibe sieht es aber bekanntlich nicht so toll aus. Bin auch gespannt auf die Moduskorrektur bei einer allfälligen Wiederaufnahme der Meisterschaft. Könnte mir gut vorstellen, dass beim Handballverband auch spassig veranlagte Buben sitzen, die fähig sind, einen Haufen guter Ideen zu einem praktikablen Meisterschaftsfortsetzungsmodus zu komprimieren. Wie zum Beispiel Samstag und Sonntag Match oder englische Wochen oder Spielwochenenden in Turnierform. Das wird hart, sehr hart. Doch den Spass lassen wir uns nicht verderben. Frei nach Kuno: «Solang am Morge geng e nöiie Tag afaat, solang no Chole chöme we me ds Chärtli inelaat, solangs es Biud git we me ar Ferbedienig drückt, u solang me aus ma frässe wo me schlückt...»

In diesem Sinne, bleibt hungrig, erfolgreich und natürlich gesund!

Stuwi



Herren2



Leider und ausnahmsweise kein Bericht eingetroffen...



Schnappschüsse

Wenn sich die Damen- und Herren-Teams an einem heissen Septembersonntag zu einem gemeinsamen Training unter der Leitung von Kai zusammen treffen und schwitzen...









Gigaset GX290

- rundum stoßfest
- staub- und wasserdicht
- ultra starker Akku



Gigaset

GX290

**Wasser. Staub. Stoßfest.
Jeder Herausforderung gewachsen.**

- 6,1", Tageslicht adaptives 19,5:9 HD+ V-Notch Display mit Corning Gorilla Glas 3
- Octa-Core Prozessor mit 4G LTE, unterstützt VoLTE und VoWiFi
- 13 MP (SONY Sensor) + 2 MP Dual Hauptkamera mit ArcSoft Optimierung und 8 MP Frontkamera
- 6200 mAh Lithium Polymer Akku mit 9V 2A PE+ Schnellladung
- Face ID und Fingerprint Sensor mit Multi-Funktionen
- Bis zu 15 W Wireless Charging und NFC
- IP68 Standard
- USB Typ-C mit On-The-Go Funktion



Sponsoren HGO

CLUBORGAN

Assurisk, Untere Zollgasse 28, 3072 Ostermundigen

Apotheke Moser, Bernstrasse 33, 3072 Ostermundigen

Friedrich Sport, Waldheimstrasse 8, 3072 Ostermundigen

Garaio AG, Laupenstrasse 45, 3001 Bern

Restaurant Bella Vita, Bolligenstrasse 52, 3006 Bern

raumteiler gmbh, Bahnhofstrasse 25, 3629 Kiesen

Raiffeisenbank Worblen-Emmental, Talweg 2, 3063 Ittigen

Gigaset Schweiz GmbH, 4500 Solothurn

Update Fitness, Ostermundigenstrasse 95, 3006 Bern

BANDENWERBUNG

Raiffeisenbank Worblen-Emmental, Talweg 2, 3063 Ittigen

DRESSWERBUNG

AXA Hauptagentur F. Faricelli, Könizstr. 295, 3098 Köniz

Raiffeisenbank Worblen-Emmental, Talweg 2, 3063 Ittigen

Gigaset Schweiz GmbH, 4500 Solothurn

Restaurant Bella Vita, Bolligenstrasse 52, 3006 Bern

Friedrich Sport, Waldheimstr. 8, 3072 Ostermundigen

Frauenverein Bremgarten, Johanniterstrasse 24, 3047 Bremgarten bei Bern

Update Fitness, Ostermundigenstrasse 95, 3006 Bern



Wichtige Termine

HGO Events / Helfer-Events

Wann	Was/Wo
17. Dezember 2020	17-Miles Games (mit Vorbehalt)
Neu-Orleans	Manetti-Poush



Redaktionsschlüsse beim Cluborgan

Für das Cluborgan gelten folgende Redaktionsschlüsse:

Cluborgan	Redaktionsschluss
117	28. Februar 2021
118	31. Mai 2021
119	31. August 2021
120	30. November 2021

Es müssen alle Berichte, Fotos, Witze usw. bis spätestens den angegebenen Daten bei der Redakteurin eingetroffen sein. Ansonsten können die Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden. Danke für Euer aktives Mitmachen.



Wir wünschen viel Erfolg

Monsour Najib

Telefon 031 978 14 45
Mobile 079 595 99 22
monsour.najib@axa.ch

AXA
Hauptagentur Franco Faricelli
Könizstrasse 295
3098 Köniz
AXA.ch/koeniz





Who is who im HGO?



Vereinsadresse	HGO, Postfach 1214, 3072 Ostermundigen	
	hgo@hgo.ch	www.hgo.ch

Vorstand		
Präsident	Urs Nyffenegger, Wiesenstrasse 49, 3014 Bern	
	nyffeneggerurs@bluewin.ch	M 079 793 55 62
Vize-Präsident Marketing-Leiter	Peter Röthenmund, Impasse des Cerisiers 49, 1585 Bellerive	
	roethenmund@ihost.ch	M 079 442 28 01
Kassier	Matthias Kunz, Papiermühlestrasse 151, 3063 Ittigen	
	tisukunz@bluewin.ch	M 079 378 98 34
Technische Leiterin	Franziska Leuenberger-Flückiger, Sonnenrain 48, 3065 Bolligen	
	ziska31@gmx.ch	M 079 358 84 83
Administrative Leiterin	Rahel Wäspi-Grünig, Waldeckstrasse 9, 3315 Bätterkinden	
	rahel.waespi@hotmail.com	M 078 775 21 37
Beisitzer	Dino Marc Hadorn, Bergackerweg 13, 3066 Stettlen	
	dino.hadorn@bluewin.ch	M 079 694 38 50



APOTHEKE
moser
OSTERMUNDIGEN

Bernstrasse 33 • 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 12 65 • Fax 031 932 18 66

**Seit 70 Jahren Ihr
Ansprechpartner
für Gesundheit und
Medikamente**



Teamverantwortliche		
Trainer Herren 1	Jürg Elmer, Vorderdorfstrasse 8, 3114 Wichtrach	
	juerg.elmer@bluewin.ch	M 079 905 53 52
Trainerin Herren 2	Marina Szidat, Mühletalstrasse 2, 3110 Münsingen	
	marina_szidat@hotmail.com	M 078 669 24 94
Trainer Damen	Kai Mehnert, Fischrain 60, 3063 Ittigen	
	k.mehnert@gmx.net	M 078 948 57 67
Junioren	Christoph Schaffer, Bollhölzliweg 22, 3067 Boll	
	christoph.schaffer@bluewin.ch	M 079 232 31 64
Senioren	Henri Buta, Büschackerstrasse 51, 3098 Schliern	
	henri.but@3wconsulting.ch	M 076 392 60 41

Funktionäre		
Schiedsrichter- inspizient	Bernhard Handschin, Moosweg 26a, 3072 Ostermundigen	
	be.handschin@bluewin.ch	P 031 931 10 09
Schiedsrichter	Stefan Kurth, Niesenweg 6d, 3422 Kirchberg	
	stefanscb@bluewin.ch	M 079 710 22 73
Rechnungsrevisoren	Reto Kissling, Lochstieggweg 72, 3053 Münchenbuchsee	
	reto.kissling@bluewin.ch	M 079 308 87 50
	Mike Brodbeck, Von-Gunten-Strasse 8, 3006 Bern	
	mbrodbeck@polyconsult.ch	M 078 659 76 19
HGO-«Beizli» Wirt	Thomas Joss, Beethovenstrasse 18, 3073 Gümligen	
	thomas.joss@bluewin.ch	M 079 218 33 87
Materialverwalter	Stefan Moser, Mattenweg 9, 3084 Wabern	
	mosi1@gmx.ch	M 079 417 53 34



Funktionäre		
Spielplan- verantwortlicher	Dino Marc Hadorn, Bergackerweg 13, 3066 Stettlen	
	dino.hadorn@bluewin.ch	M 079 694 38 50
Hallendienstplaner	Sven Klädtke, Meriedweg 27, 3172 Niederwangen	
	sven.klaedtke@hotmail.com	M 079 725 10 07
Webmaster	Bruno Streit, Alpenstrasse 6c, 3072 Ostermundigen	
	bst-support@sunrise.ch	M 079 769 30 80
Cluborganredaktorin	Christine Etienne, Lutertalstrasse 31/17, 3065 Bolligen	
	christine.etienne@snf.ch	M 078 810 90 77
J&S Coach	Marcel Jakob, Bernastrasse 29, 3005 Bern	
	marcel.jakob@gmx.ch	M 079 701 26 44
Leiter Eventteam	Stefano Scassa, Murtenstrasse 340, 3027 Bern	
	stefano.scassa@bluewin.ch	M 079 486 33 10




**Adressänderungen bitte an die HGO-Vereinsadresse senden
(hgo@hgo.ch)**

Wichtige Adresse	Schweizerischer Handball – Verband	
	Tannwaldstrasse 2 Postfach 1750 4600 Olten	
	shv-fsh@handball.ch	G 031 370 70 00



HGO im Facebook



HGO
@Ostermundigen

Startseite

Info

Fotos

Videos

Veranstaltungen

Beiträge

Services

Shop

Notizen


Angebote

Jobs

Community

Hervorheben


Zum Ad Center






Erstelle Veranstaltungen, um mehr Menschen zu erreichen ✕

Seiten wie deine erreichen durchschnittlich 1421 Personen pro Veranstaltung. Veranstaltungen eignen sich hervorragend, um dein Unternehmen bekannter zu machen.

Veranstaltung erstellen



 Gefällt dir ▼
 Abonniert ▼
 Teilen
...





Kontaktiere uns ✎

Info ✎ Seiteninfos bearbeiten





ALLGEMEIN

Kategorie	Amateurmannschaft	Bearbeiten
Name	HGO	Bearbeiten
Benutzername	@Ostermundigen	Bearbeiten

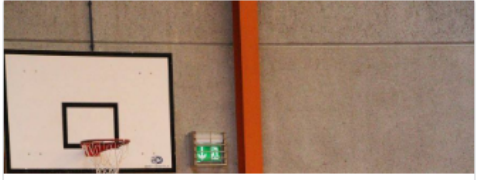
SEITENINFOS

-  + Unternehmensdetails bearbeiten
-  Gegründet am 15. März 1974
-  Unternehmensart bearbeiten
-  Bearbeiten Mission

KONTAKTINFO

-  + Telefonnummer eingeben
-  m.me/Ostermundigen ⓘ
-  + E-Mail-Adresse eingeben
-  <http://www.hgo.ch/>

STORY



Our Story

Die HGO wurden am 15. März 1974 von einer Gruppe sportbegeisterter junger Leute im Restaurant Tell in Ostermundigen gegründet.

Wie viele andere Vereine auch, hatten die HGO anfänglich einige Hürden zu überwinden, bis ein geregelter Trainingsbetrieb aufgenommen werden konnte. Trainingshallen mussten organisiert, Funktionäre und Trainer gefunden werde...

+ Stelle deine Geschichte fertig, um potenziellen Kunden mehr über dein Unternehmen zu erzählen.





HGO im Instagram

